

Juni 2017

## Aktuelles vom Malteser Hilfsdienst der Diözese Eichstätt

Ausbildung // Jugend // Dienste // Hospiz // Gliederungen // Ehrenamt // Spenden // Termine



Liebe Malteser,

als Landesbeauftragte von Bayern und Diözesanleiterin Ihrer Nachbardiözese grüße ich Sie sehr herzlich! Ganz besonders freue ich mich, dass wir im Herbst in Ihrer schönen Diözese zu Gast sein dürfen um dort die 2-tägige Sitzung unseres Regionalrates abzuhalten.

Dazu sind alle Diözesanleiter und Oberinnen aus Bayern und Thüringen eingeladen und wir alle freuen uns auf die sicherlich spannenden Berichte von Graf Moy, Frau Bergmann und Herrn Alberter über all die wunderbaren Dienste, die Sie in Ihrer Diözese im Dienst am Nächsten anbieten.

Hoffentlich sehen wir uns aber schon vorher, sei es beim Bundesjugendlager in Mammendorf oder beim Bundeswettbewerb in Landshut, beide Veranstaltungen in unserem schönen Bayern, beide Veranstaltungen unbedingt einen Besuch wert! Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer (irgendeinmal muss es ja wärmer werden ...) mit vielen interessanten Diensten, bereichernden Begegnungen und Freude an Ihrem Malteserauftrag!  
Gottes Segen!

Ihre

Baronin Stephanie von Freyberg

## Malteser machen sich fit für die Zukunft

*Eichstätter Malteser-Führungskräfte nahmen am Ehrenamtskongress in Seeheim-Jugenheim teil*



**SEEHEIM-JUGENHEIM** Wer führt, weist den Weg, trifft Entscheidungen und macht Vorgaben. Wer führt, leitet an, motiviert, gibt Acht auf sein Team und sorgt dafür, dass alle sich wohlfühlen und ihr Bestes geben können. So zu führen, ist keine leichte Aufgabe, schon gar nicht im Ehrenamt. Wenn dies aber gelingt, ist die Grundlage dafür gelegt, dass Ehrenamt wirklich begeistert und auch viel bewirken kann. Genau daran arbeiten die Malteser mit ihrem Zukunftsprogramm „Malteser Miteinander – Ehrenamt 2020“.

Dieser Kongress war ein besonders wichtiger Baustein in diesem Programm. Hier trafen Führungskräfte zusammen, die sich und „ihre“ Ehrenamtlichen bewegen möchten. Unter den 500 Teilnehmern war die Basis aus den Ortsgliederungen stark vertreten. Das war besonders wichtig. Mit ihnen und mit den ebenfalls zahlreich anwesenden Verantwortlichen aus den Diözesen und Diensten wurde gemeinsam nachgedacht und vorausgeschaut sowie die Führungsleitlinien und das Ehrenamtsmanagement als Werkzeuge vom „Ehrenamt 2020“ in der Praxis verankert. Dazu hat es eine Vielzahl an Workshops und Trainings geben, damit alle Teilnehmer gute Impulse für ihre Arbeit vor Ort mitnehmen können. Das war für alle Teilnehmer ein intensives und lehrreiches Wochenende!

Die Malteser setzten mit diesem Kongress ein starkes Zeichen für ein gutes Miteinander von Ehren- und Hauptamt: Nur gemeinsam kann man den großen Malteserverband bewegen.

■ TEXT: MICHAEL J. DREMEL / FOTOS: MALTESER HILFSDIENST



Teilnehmer der Diözese Eichstätt (von links): Florian Kunze, Joanna Lang-Eder, Christian Alberter, Cécile Bergmann, Michael Fröhlich, Christian Hardt und Dominik Bilz.



## Berufsintegrationsklasse der Berufsschule Neumarkt absolviert erfolgreich Erste-Hilfe-Kurs

NEUMARKT An den Beruflichen Schulen im Haus St. Marien in Neumarkt hat die Berufsintegrationsklasse der Berufsschule Neumarkt mit großem Erfolg einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert.

Zehn Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus drei Kontinenten nahmen im Rahmen ihres Praktikums an einem Erste-Hilfe-Kurs des Malteser Hilfsdienstes mit viel Freude und Engagement teil. Die Sprachbarrieren wurden durch Mimik, Gestik und schauspielerische Einlagen der Ausbilderin Maresa Kreitmeir-Leitmann und den Teilnehmern überwunden. Die praktischen Übungen wurden mit viel Geduld und Präzision durchgeführt.

Die Kosten für den Kurs übernahm der Malteser Hilfsdienst e. V.

Am Ende überreichte die Ausbilderin den stolzen Teilnehmern den frisch erworbenen Erste-Hilfe-Ausweis. Sie freuten sich sehr über ihr erstes Zeugnis, das sie in Deutschland erhalten haben.



Nach Übergabe der Teilnahmezertifikate stellten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Erste-Hilfe-Kurses mit Ausbilderin Maresa Kreitmeir-Leitmann voller Stolz zum Gruppenbild.

■ TEXT: MARESA KREITMEIR-LEITMANN / FOTO: MARIANNE BAUER

## Malteser werden in Deutschland und Schweden zu Silviahemmet-Trainern geschult

*Anna Burghart ist nun zertifiziert im Umgang mit Menschen mit demenzieller Erkrankung*

EICHSTÄTT Das Thema der demenziellen Erkrankung wird in Zukunft auch für die Arbeit des Malteser Hilfsdienstes eine wichtige Rolle spielen. Damit unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein besseres Verständnis für diese immer öfter auftretende Erkrankung bekommen und um das Thema Betreuung demenziell Erkrankter in den Malteser Einrichtungen besser umsetzen zu können, wurden vor kurzem elf Malteserinnen und Malteser neu geschult.

Es fanden drei dreitägige Schulungseinheiten in Deutschland und eine viertägige Einheit in Schweden statt. Von den Maltesern der Diözese Eichstätt nahm Anna Burghart mit Erfolg an der Schulung teil und ist nun „Silviahemmet-Trainerin“.

■ TEXT: MICHAEL J. DREMEL / FOTOS: MALTESER HILFSDIENST



Die neuen Demenz-„Trainer“ vor dem Schloß Drottningholm in Schweden.







## Barbara Tendler ist nun ausgebildete Gruppenleiterassistentin

**PFÜNZ** Die Ausbildung zum Gruppenleiter ist in der Malteser Jugend in zwei Kurse aufgeteilt. Zum ersten Teil der Ausbildung trafen sich die quer durch Bayern beheimateten Teilnehmer aus den Diözesen Augsburg, Bamberg, Eichstätt, München und Freising, Passau und Regensburg im geografisch zentralen Pfünz.

Die 15- bis 21-jährigen jungen Malteser beschäftigten sich vier Tage in den Osterferien mit den „Basics“ des Gruppenleiterdaseins. Zusammen mit dem vierköpfigen Kursteam bearbeitete die Gruppe mit Hilfe abwechslungsreicher Lernmethoden die zentralen Schwerpunkte der Malteser Jugend: „Glauben, Lachen, Lernen, Helfen“! Dabei wurden unter anderem folgende Fragen beantwortet: Wie kann eine abwechslungsreiche Gruppenstunde geplant und durchgeführt werden? Wie wählt man passende Gruppenspiele aus und was ist bei der Anleitung zu beachten? Welche rechtlichen Aspekte spielen eine Rolle und was wird von einem Gruppenleiterassistenten erwartet? Aber auch Themen wie Chancen und Grenzen von Teamarbeit, Persönlichkeitsentwicklung sowie Spiritualität und Glaube standen auf dem Ablaufplan.



Das Kurs-Team bedankt sich für einen wunderschönen Kurs und hofft auf ein baldiges Wiedersehen – vielleicht beim Gruppe Leiten II-Kurs im Herbst! Der Termin steht schon fest: Gruppe Leiten II: 30.10. - 05.11.2017 in Morsbach. ■ **TEXT/FOTO: DANIEL ZINTL**

## Malteser Jugend schmückt Osterbrunnen



Die Malteser Jugendlichen aus Eichstätt und Preith zusammen mit ihren Gruppenleiterinnen Barbara Tendler (hinten rechts) und Katharina Heidrich (hinten links).

**EICHSTÄTT** Wie schon seit vielen Jahren hat die Malteser Jugend aus Eichstätt und Preith zusammen mit ihren Gruppenleitern den Marienbrunnen am Eichstätter Residenzplatz für das Osterfest geschmückt. Im Vorfeld wurde der Osterschmuck vor Ort in den Gruppenstunden gebastelt. ■ **TEXT/FOTOS: DANIEL ZINTL**

**Wenn Du mindestens 15 Jahre alt bist, Dich ehrenamtlich engagieren möchtest und Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hast, dann bist Du bei uns genau richtig.**



Die Malteser Jugend ist die in Gruppen zusammengeschlossene Gemeinschaft von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Malteser Hilfsdienst e.V.

Unsere Teams in der Diözese Eichstätt bestehen derzeit aus ungefähr 10 Gruppenleitern, die sich wöchentlich zur Gruppenstunde mit Kindern und Jugendlichen im Alter von 7-16 Jahren treffen. Zur Unterstützung und zum Ausbau unserer Gemeinschaft suchen wir neue Gruppenleiter/innen, die uns bei unserer Arbeit unterstützen und neue Ideen mitbringen. Die Arbeit bei der Malteser Jugend macht nicht nur Spaß, sondern bietet auch interessante Weiterbildungsmöglichkeiten und neue Erfahrungen.

Als Gruppenleiter/in solltest Du folgende Eigenschaften mitbringen: Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Motivation, Verantwortungsbewusstsein und Interesse an Erste Hilfe bzw. der Arbeit des Malteser Hilfsdienst e.V.

**INTERESSE?** Dann komm doch einfach bei unserer Gruppenstunde vorbei oder schreibe eine Mail an: [daniel.zintl@malteser.org](mailto:daniel.zintl@malteser.org).





## Ehrenamtliche Leiter des Kulturbegleitdienstes der Malteser gesucht

**EICHSTÄTT** Die Eichstätter Malteser haben neben Besuchs- und Begleitungsdiensten, Flüchtlingshilfeangeboten und Hospiz- und Trauerangeboten jetzt ein neues Projekt im Auge: die Etablierung eines Kulturbegleitdienstes. Kultur ist ein wichtiger Bestandteil unseres täglichen Lebens, wie zum Beispiel die Teilnahme an Theateraufführungen, der Genuss von Konzerten, der Besuch von Festen und Feiern oder der Aufenthalt in Naturparks. Leider ist das Erleben dieser Angebote aber oft nicht nur eine Frage der finanziellen Mittel, sondern auch der eigenen Gesundheit und Mobilität. Für beide

Bereiche wollen die Malteser konkrete Unterstützung anbieten.

Für diesen neuen ehrenamtlichen Dienst suchen die Malteser zunächst eine/n ehrenamtliche Leiter/Leiterin für die Ortsgliederung Eichstätt. Voraussetzungen für die Übernahme dieser Position sind unter anderem: Identifikation mit den Zielen der Malteser, hohe soziale und kommunikative Kompetenz, Einfühlungsvermögen und die Bereitschaft zur Aus- und Fortbildung für diese Aufgabe.

■ **TEXT:** MICHAEL J. DREMEL / **FOTO:** MALTESER HILFSDIENST



## Judith Prantl – neue Ehrenamtskoordinatorin



**EICHSTÄTT** Seit Kurzem ist Judith Prantl als Ehrenamtskoordinatorin für die Flüchtlingshilfe der Malteser tätig. Die 24-Jährige ist unter anderem Ansprechpartnerin für die Ehrenamtlichen in der Kinderbetreuung in der Erstaufnahmeeinrichtung Maria Ward.

■ **TEXT:** MICHAEL J. DREMEL / **FOTO:** PDE/ANITA HIRSCHBECK

## Malteser und die Diözese luden Ehrenamtliche ein zum Kraft Tanken

**DIÖZESE** Die Angebote der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer zur Unterstützung von Migranten in den unterschiedlichsten Bereichen werden immer mehr. Doch wer unterstützt eigentlich die Helferinnen und Helfer?

Dieser Gedanke war der Anfang einer gemeinsamen Idee von Cordula Klenk von den Maltesern und dem Flüchtlingsseelsorger der Diözese, Andreas Thiermeyer. Unter Motto „Hören auf Dein Wort für mich“ luden sie zu einem ganzen Tag Auszeit in das Eichstätter Priesterseminar. Insgesamt elf Helferinnen und Helfer sind ihrer Einladung gefolgt.

Mit Liedern, aber auch Phasen der Ruhe und Stille führten die beiden Veranstalter durch den Tag. Dabei kamen auch die theologischen Impulse nicht zu kurz, wie zum Beispiel im Buch Jona, das sich gerade für solch einen Anlass hervorragend eignete.

■ **TEXT:** MICHAEL J. DREMEL / **FOTO:** DAGMAR KUSCHE

## Malteser ehren langjährige Mitarbeiterinnen



Im Rahmen einer Weihnachtsfeier wurden zwei langjährige Mitarbeiterinnen der Malteser von Bezirksgeschäftsführer Christian Alberter geehrt: Sonja Gorisch für 10 Jahre Betriebszugehörigkeit (Mitte) und Annemarie Straßer für 15 Jahre Betriebszugehörigkeit (rechts).

■ **TEXT:** MICHAEL J. DREMEL / **FOTO:** CHRISTIAN ALBERTER



Elf Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren der Einladung in das Eichstätter Priesterseminar zu einem Einkehrtag gefolgt.



## Sechs neue HospizhelferInnen ausgebildet

**EICHSTÄTT** Im Juni vor einem Jahr startete der Qualifizierungskurs zum ehrenamtlichen Hospizbegleiter. Sechs Teilnehmer haben ihn nun erfolgreich abgeschlossen. Die Kursleiter Carmen Pickl, Regina Sterz und Martin Alsheimer sowie der Diözesangeschäftsführer der Eichstätter Malteser, Christian Alberter, haben die Urkunden überreicht und freuen sich nun auf die Verstärkung des Teams des ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienstes/Trauerarbeit der Malteser in der Diözese Eichstätt.

Die ehrenamtlich ausgebildeten Hospizbegleiter entlasten, begleiten und unterstützen Patienten und deren Angehörige auf Wunsch. Der Umgang mit schwerkranken erfordert Mitgefühl, Achtsamkeit und Sensibilität. Ebenso wichtig ist die Bereitschaft, sich mit der eigenen Endlichkeit und den persönlichen Erfahrungen von Krankheit, Tod und Trauer auseinanderzusetzen.

Die Ausbildung umfasste einen Grund- und einen Aufbaukurs. Ein neuer Grundkurs startet am 27. Juni 2017 und dient der ersten Orientierung, ob man in das Vertiefungsseminar einsteigen möchte. In diesen lernen die Teilnehmer zum Beispiel Grundlegendes über den Umgang mit Sterbenden und ihren Angehörigen und bekommen einen Überblick über die Hospizgeschichte. Sie lernen, wie sich sterbende Menschen psychisch verändern, wie man mit demenzkranken Sterbenden umgeht und welche Erwartungen und Hoffnungen viele Palliativpatienten haben. Wer Hospizbegleiter werden will, muss sich auch selbst intensiv mit Sterben und Tod beschäftigen und in der Ausbildung eigene Verlust- und Abschiedssituationen reflektieren.

Jeder, der sich mit den Themen Sterben, Tod und Trauer beschäftigen will, erhält genauere Informationen über die Ausbildung unter 08421/98 07-77 oder via E-Mail an hospizdienst.eichstaett@malteser.org.

■ TEXT: MICHAEL J. DREMEL / FOTO: CHRISTIAN ALBERTER



Nach der Übergabe der Urkunden an die Teilnehmer des Hospizkurses stellten sich alle zum Gruppenbild: (vorne von links) Stefan Häußler, Walburga Ferstl und Maria Frey sowie (hinten von links) Christian Alberter, Diözesangeschäftsführer, Ramona Horndasch, Alexandra Hiendl und Angelika Thirmeyer. Daneben die Kursleitung mit Martin Alsheimer und Carmen Pickl. Zur Kursleitung gehört auch Regina Sterz, die leider nicht auf dem Bild ist.

## Osterlammaktion der Malteser Jugend Weinberg

*Kolumbien: Unterernährung und Kindersterblichkeit in La Guajira reduzieren*



**WEINBERG** Die Aktion wurde wieder durch viele Helferinnen und Helfer unterstützt, die im Vorfeld gebacken, gebastelt und verpackt haben.

Am Ostermontag hatte dann der Ortsbeauftragte die Möglichkeit, am Ende des Gottesdienstes das Projekt vorzustellen.

Von Malteser International werden mehrere Projekte vorgestellt und die Jugend wählt dann aus den Vorschlägen das geeignete für die Osterlammaktion aus.

Nach der Kirche in Weinberg wurden die Gaben von Herrn Pfarrer Umeh geweiht und dann gegen Spende abgegeben.

Auch in Aurach konnte das Projekt vorgestellt werden und der Tisch mit den Gaben wurde aufgebaut.

Auch in diesem Jahr konnten wir ein tolles Ergebnis erzielen. Es sind über 1.000 € zusammen gekommen.

Das Geld wurde dann an Malteser International mit Hinweis auf das Projekt überwiesen.



Die Malteser bedanken sich herzlich bei: Allen Bäckerinnen und Bäckern und allen die gebackelt haben! Allen Helferinnen und Helfern im Hintergrund! Bei allen Spendern!

Beim Ortpfarrer Dr. Umeh für die Möglichkeit, die Osterlammaktion in Zusammenarbeit mit der Kirche durchzuführen!

■ TEXT: MICHAEL J. DREMEL / FOTO: RAINER WANGER





## Wir stellen uns vor: Besuchs- und Begleitungsdienste der Malteser

*Spaziergehen, Vorlesen oder einfach nur Reden: Gemeinsam ist man weniger allein*

DIÖZESE Wir schenken Ihnen gemeinsame Zeit. Wie Sie die nutzen möchten, entscheiden Sie gemeinsam mit Ihrer Begleiterin oder Ihrem Begleiter. Eine gute Unterhaltung, gemeinsam ein Buch oder die Zeitung lesen sind genauso möglich wie beispielsweise

- ein Spaziergang ins Grüne
- ein Besuch im Stadtcafé
- Begleitung und Hilfestellung im Alltag oder
- Friedhofsbesuche

In der Diözese Eichstätt werden Besuchs- und Begleitungsdienste in Aurach, Eichstätt, Ingolstadt und Solnhofen angeboten. Das Angebot umfasst auch Besuchs- und Begleitungsdienste mit Hund.



Eine unserer Helferinnen und ein echtes Malteser-„Urgestein“ ist Barbara Gabler aus Lippertshofen. Sie ist verheiratet, hat zwei erwachsene Kinder und ist seit 1969 Mitglied bei den Maltesern. Neben Sanitätsdiensten und der Flüchtlingskinderbetreuung ist sie ganz besonders in Besuch- und Begleitungsdiensten aktiv. Dabei durften wir sie begleiten und ein paar Fotos von Ihrer Arbeit mit Helene Schießl im Seniorenheim in Gaimersheim machen.

■ TEXT/FOTOS: MICHAEL J. DREMEL



## Weiberfasching und Rosenmontagsumzüge – Malteser aus Eichstätt unterstützen Düsseldorfer Kollegen

DÜSSELDORF Nicht zum Feiern führen sechs Helferinnen und Helfer der Eichstätter Malteser nach Düsseldorf. Als Notfallsanitäter, Rettungsassistenten und Rettungsdiensthelfer unterstützten sie für insgesamt sechs Tage mit Malteser Düsseldorf – am Weiberfasching, Tulpensonntag, aber auch beim Eishockeyspiel der Düsseldorfer EG gegen die Krefeld Pinguine.

Außerdem begleiteten die Eichstätter Malteser den Japan-Tag in Düsseldorf, ein deutsch-japanisches Begegnungsfest, das seit 2002 jährlich im Mai oder Juni am Düsseldorfer Rheinufer gefeiert wird und regelmäßig mehr als eine halbe Million Besucher anzieht.

■ TEXT: MICHAEL J. DREMEL / FOTOS: DOMINIK BILZ



Die Eichstätter Malteser auf ihrem Dienst als Erstversorgungstrupp durch Düsseldorf.







## Sternsinger der Realschule Rebdorf spenden fast 700 Euro an die Malteser für die Kindertrauerbegleitung

EICHSTÄTT Zum Fest der Heiligen Drei Könige gingen zahlreiche Schülerinnen und Schüler der Knabenrealschule Rebdorf als Sternsinger durch die eigenen Schulräume und sammelten Spenden bei den Schülerinnen und Schülern für die Kindertrauergruppen der Eichstätter Malteser.

Zur Spendenübergabe kam die zuständige Koordinatorin Regina Sterz nach Rebdorf. Initiator und Religionslehrer Andreas Völker, Reinhard Gabler und Schulleiter Hans-Peter Sandner übergaben zusammen mit einigen Sternsängern an Regina Sterz (Mitte, alle in der hinteren Reihe) die Spende. Sie bedankte sich ganz herzlich für großartige Initiative und versicherte, dass die Spende ausschließlich für die zwei Kindertrauergruppen „Bärenstark“ und „Regenbogengruppe“ verwendet wird.

■ TEXT/FOTO: MICHAEL J. DREMEL



## Ingolstädter dm-Team spendet 2.000 Euro an den Malteser Hilfsdienst e. V.

INGOLSTADT/KARLSRUHE Eine Spende in Höhe von 2.000 Euro erbrachte die Kassieraktion anlässlich der Eröffnung des Ingolstädter dm-Marktes in der Eriagstraße 30. Zugunsten des Malteser Hilfsdienstes e. V. Stadtgliederung Ingolstadt saß Laura Braun von den Maltesern vor Kurzem eine Stunde lang an der dm-Kasse. Ihre gesamten Einnahmen rundete das Team auf 2.000 Euro auf und überreichte Thomas Herzer, Dr. Laura-Natalie Nagy, Alois Zeiner und Laura Braun vom Malteser Hilfsdienst e. V. Stadtgliederung Ingolstadt einen symbolischen Spendenscheck. „Es war schön zu sehen, dass so viele Menschen gekommen sind, um unsere Eröffnungsaktion und damit den Malteser Hilfsdienst zu unterstützen“, berichtet dm-Filialeleiterin Kathrin Oberndörfer.

■ TEXT/FOTO: DM-DROGERIE MARKT



## Der Ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst/Trauerbegleitung der Malteser bekommt 2.000-Euro-Spende von Media-Saturn-Mitarbeitern

INGOLSTADT Der Erlös aus der großen Weihnachts-Tombola bei Media-Markt-Saturn wird jedes Jahr an karitative Einrichtungen gespendet. Heuer ist die stolze Summe von knapp 80.000 Euro zusammengekommen. Vertreter von 34 regionalen Initiativen und Vereinen bekamen gestern Schecks überreicht. Darunter waren auch der Ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst/Trauerbegleitung der Eichstätter Malteser. Überreicht wurde der Scheck von Media-Markt-Saturn-Personalchef Ulli Geppert.

■ TEXT: MICHAEL J. DREMEL/FOTO: MEDIA SATURN



## Grundschüler spenden über 700 Euro an die Malteser

EICHSTÄTT Die Jungs und Mädchen der Eichstätter Grundschule Am Graben haben einen Schulflohmarkt veranstaltet, bei dem der gesamte Erlös in Höhe von 727,13 Euro für die Facebook-Plattform „Hand in Hand“ gespendet wurde. Das Geld

wird dann anschließend in voller Höhe – das ist mit der Schulleitung abgesprochen – an die Kinderhospiz- und Trauerhilfe der Malteser in der Diözese Eichstätt gegeben.

■ TEXT: MICHAEL J. DREMEL



## Wir brauchen Sie! Helfen Sie helfen!

**DIÖZESE** Wir Malteser setzen uns seit über 900 Jahren für Bedürftige ein. Diese Tradition ist auch heute für uns eine besondere Verpflichtung und ein Ansporn zugleich, mit Freundlichkeit, Kompetenz und Professionalität möglichst nah bei all denen zu sein, die unserer Hilfe am meisten bedürfen.



### Dafür suchen und brauchen wir Sie!

Damit Sie uns unterstützen bei einer unserer vielfältigen Aufgaben:

**Ausbildung:** Damit Sie im Notfall schnell und richtig helfen können!

**Besuchs- und Begleitungsdienst:** Dabeisein mit Herz und Verstand!

**Fahrdienst:** Pünktlich, freundlich und zuverlässig unterwegs!

**Hausnotrufdienst:** Hilfe auf Knopfdruck und Service rund um die Uhr!

**Hospizarbeit/Trauerbegleitung:** Menschenwürdig und begleitet leben und sterben!

**Jugend:** Glauben, lachen, helfen, lernen in der Gemeinschaft!

**Katastrophenschutz und Sanitätsdienst:** Kompetente und zuverlässige Hilfe bei jedem Einsatz!

**Krisenintervention im Rettungsdienst:** Erste Hilfe für die Seele!

**Schulbegleitdienst:** Inklusion durch und mit den Malteser Schulbegleitern!

**Schulsanitätsdienst:** Qualifizierte Erste Hilfe in der Schule!



### VERANSTALTUNGEN

24.06./29.07.2017 // 9.00 - 17.15 Uhr  
**Erste Hilfe-Grundkurs**  
 Malteser-Ausbildungszentrum, Bahnhofplatz 14, Eichstätt

25.06./30.07.2017 // 9.00 - 17.15 Uhr  
**Erste Hilfe-Training**  
 Malteser-Ausbildungszentrum, Bahnhofplatz 14, Eichstätt

25.06.2017 // 14.00 - 17.00 Uhr  
**Wandern für Trauernde: Gemeinsam neue Wege gehen**  
 Auf Anfrage - Spenden erbeten

04.07.2017 // 18.30 - 21.30 Uhr  
**Achtsame Berührung in der Begleitung**  
 Heilig Geist-Spital, Bahnhofpl. 3, 85072 Eichstätt

08.07.2017 // 9.00 - 16.30 Uhr  
**Erste Hilfe bei Säuglings- und Kindernotfällen**  
 Malteser-Ausbildungszentrum, Bahnhofplatz 14, Eichstätt

### Ihr Kontakt zu den Maltesern in der Diözese Eichstätt

Malteser Hilfsdienst e. V.  
 Pater-Philipp-Jeningen-Platz 1  
 85072 Eichstätt  
 Telefon 08421/9807-0  
 malteser.eichstaett@malteser.org

Liga-Bank Eichstätt  
 IBAN: DE58 7509 0300 0007 6122 22  
 BIC: GENODEF1M05

### IMPRESSUM

Herausgeber: Malteser Hilfsdienst e.V. Eichstätt, Diözesangeschäftsführer Christian Alberter;  
 Redaktion und Gestaltung: Michael J. Dremel M.A.



**Malteser**  
*...weil Nähe zählt.*